



BEITRITTSERKLÄRUNG

Name: Vorname: geb. am:

Straße, Haus-Nr.:

PLZ: Wohnort: weiblich männlich divers

Ich erkläre mich hiermit bereit, Mitglied der Deutschen Hämophiliegesellschaft (DHG) e.V. zu werden und den Jahresbeitrag von 35 Euro auf das DHG-Konto (siehe Rückseite) zu überweisen oder die Einzugsermächtigung ausgefüllt und unterschrieben an die Geschäftsstelle der DHG zu senden.

Datum: Unterschrift:

Freiwillige Angaben: Wir möchten Sie gerne, z.B. bei Medikamenten-Rückrufen, schnell informieren.

Telefon: Fax: Mobil:

E-Mail-Adresse:

Datum: Unterschrift:

Freiwillige Angaben: Die Beantwortung der nachfolgenden Fragen ist freiwillig, wäre für unsere Datenerfassung jedoch sehr hilfreich.

Art der Mitgliedschaft: Betroffene/r selbst Kind: geb.am:

Angehörige/r (z.B. Partner, Großeltern, etc.)

Arzt sonst. medizinischer Beruf sonstiges (z.B. Pharma)

Art der Blutgerinnungsstörung:

Hämophilie A Hämophilie B von-Willebrand-Jürgens-Syndrom vWS Typ:

andere Blutgerinnungsstörung

Der/die Betroffene steht im Hämophiliezentrum beim Hausarzt in regelmäßiger Behandlung.

Heimselftbehandlung? Ja, seit Nein

Prophylaktische Therapie Behandlung nur bei Bedarf (Blutung)

Datum: Unterschrift:

ERTEILUNG EINES SEPA-LASTSCHRIFTMANDATS

Ich ermächtige/Wir ermächtigen (A) die Deutsche Hämophiliegesellschaft e. V., Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Deutschen Hämophiliegesellschaft e. V. auf mein/unsere Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

IBAN des Zahlungspflichtigen:

BIC:

Ort, Datum

Unterschrift(en) des/der Kontoinhabers/Kontoinhaberin



DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die

Deutsche Hämophiliegesellschaft e.V.
Neumann-Reichardt-Str. 34, 22041 Hamburg
Tel.: 040-67 22970, E-Mail: dhg@dhg.de, Homepage: www.dhg.de

Im einzelnen: Geschäftsstelle, geschäftsführender Vorstand oder sonstige gesetzliche oder nach der Satzung berufene Leiter und die mit der Datenverarbeitung beauftragten Personen

Unsere **Datenschutzbeauftragte** (D. Mitrovic, Geschäftsstelle) erreichen Sie unter der o.g. Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet (www.dhg.de) verfügbar.

WELCHE DATENKATEGORIEN NUTZEN WIR ALS VEREIN UND WOHER STAMMEN DIESE?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Kontaktdaten), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse), die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokoll-daten, aber auch Fotos und Videomaterial sowie Angehörigenstammdaten. Hierunter können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten (freiwillige konkrete Angaben über die zugrunde liegende Krankheit) fallen.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Eintritts in den Verein erhoben.

FÜR WELCHE ZWECKE UND AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE WERDEN DATEN VERARBEITET?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Begründung, Durchführung (z.B.: Beitragsverwaltung) und Beendigung der Vereinsmitgliedschaft sowie der Weitergabe von Informationen z.B. bzgl. Veranstaltungen oder dem Versand der Mitgliederzeitschrift. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO und ggf. Ihre gesonderten Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 a), 7 DSGVO (z. B. bei Foto- und Videoaufnahmen) sowie Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO (bei Gesundheitsdaten).

Zum Zwecke der Information werden Newsletter an die E-Mail-Adressen der Mitglieder versendet. Die Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 f), aber auch Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Fotos und Videomaterial können auf Vereinsveranstaltungen aufgenommen und für Vereinspublikationen verwendet werden, wobei Sie vorher bzgl. der Aufnahme und Verwendung informiert werden und dieser ggf. widersprechen können. Fotos und Videomaterial werden bis auf Widerruf in der Geschäftsstelle gespeichert.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

WER BEKOMMT IHRE DATEN?

Innerhalb unseres Vereins erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. geschäftsführender Vorstand, Mitgliederverwaltung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher Dienstleister. Eine Aufistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie in der Geschäftsstelle erfragen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Vereins übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vereinsrechtlichen bzw. gesetzlichen Pflichten als Verein erforderlich ist. Dies können z. B. im Rahmen von Wahlen die jeweiligen Vertrauensmitglieder der einzelnen Vereinsregionen oder die Bank des Vereinsmitglieds (SEPA-Zahlungsträger) sein.

WELCHE DATENSCHUTZRECHTE KÖNNEN SIE ALS BETROFFENER GELTEND MACHEN?

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns für die Zukunft zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder unseres Sitzes wenden.

WO KÖNNEN SIE SICH BESCHWEREN?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Hamburgischer Beauftragter für Datenschutz und Informationssicherheit
Ludwig-Erhard-Str. 22, 7.OG, 20459 Hamburg
E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

WIE LANGE WERDEN IHRE DATEN GESPEICHERT?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

SIND SIE VERPFLICHTET, IHRE DATEN BEREITZUSTELLEN?

Im Rahmen Ihrer Vereinsmitgliedschaft müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Vereinsmitgliedschaft und der Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, die Vereinsmitgliedschaft mit Ihnen durchzuführen.

WIDERSPRUCHSRECHT

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an dhg@dhg.de, ein Schreiben oder ein Fax (040-67 24 944) an den unter 1. genannten Verantwortlichen.